



Gemeinderat

Einwohnergemeinde Neuenkirch

Gemeinderechnung 2016 mit einem erfreulichen Ertragsüberschuss

Die Laufende Rechnung 2016 schliesst bei einem Aufwand von Fr. 39'064'643.86 und Erträgen von Fr. 42'042'290.93 mit einem unerwartet hohen Mehrertrag von Fr. 2'977'647.07 ab. Budgetiert war ein Ertragsüberschuss von Fr. 93'200.--. Dank diesem Ergebnis beantragt der Gemeinderat, im 2017 einen Steuerrabatt im Umfang einer Zwanzigsteleinheit zu gewähren.

Dieser wiederum positive Rechnungsabschluss ist auf mehrere Faktoren zurückzuführen. Auf der Einnahmenseite ergaben sich einerseits bei den Steuererträgen des laufenden Jahres und den Steuernachträgen früherer Jahre Mehreinnahmen von rund Fr. 1'300'000.--. Hier hat sich das qualitative Wachstum der Bevölkerung nachhaltig stärker ausgewirkt als angenommen. Auch die budgetierten Sondersteuern (Grundstück- und Handänderungssteuern) wurden unvorhergesehen um Fr. 615'000.-- übertroffen. Andererseits wirkte sich bei den Ausgaben auch dieses Jahr wieder die strikte Ausgabendisziplin positiv aus. Ausser den Bereichen Sicherheit und Gesundheit schlossen alle Abteilungen besser ab als budgetiert, am stärksten die Bereiche Soziale Wohlfahrt mit rund Fr. 326'000.-- und die Bildung mit rund Fr. 290'000.--.

Die im vergangenen Jahr ausgeführten Investitionen (Neubau Schulgebäude Kindergarten Windrädli, Sanierung Bahnhofstrasse, Neuerstellung Regenabwasserleitung Bahnhofstrasse, usw.) beliefen sich auf Fr. 3'148'154.30. Dank eingegangener Subventionen und ARA-Anschlussgebühren ergaben die Einnahmen Fr. 518'429.60. Die Nettoinvestitionen betragen somit im vergangenen Jahr Fr. 2'629'724.70. Mit diesem erfreulichen Rechnungsergebnis sinkt die Nettoverschuldung pro Kopf der Bevölkerung auf Fr. 2'092.--.

Auf Grund des vorliegenden Rechnungsabschlusses und der beschlossenen Finanz- und Steuerstrategie beantragt der Gemeinderat, den Steuerpflichtigen im Jahre 2017 einen Steuerrabatt im Umfang einer Zwanzigsteleinheit (neu 2.00 anstatt 2.05 Einheiten) zu gewähren. Der verbleibende Mehrertrag wird in das Eigenkapital eingelegt.

An der Gemeindeversammlung vom 23. Mai 2017 werden nebst der Rechnungsablage 2016 folgende Geschäfte behandelt: Jahresbericht 2016; Genehmigung der Bauabrechnung für die Sanierung und Umgestaltung der Bahnhofstrasse, Sempach Station; Genehmigung eines Projektierungskredits zur Erarbeitung eines Vorprojekts für den Musik- und Kulturraum am Standort Dreifachsporthalle Grünau Neuenkirch (Aufbau); Genehmigung des Reglements über die Videoüberwachung der Einwohnergemeinde Neuenkirch; diverse Informationen.

Für die weiteren Details verweisen wir auf die Botschaft zur Gemeindeversammlung von anfangs Mai.